

Komatsu Germany Mining

Sicherstellung der LkSG-Konformität mit osapiens HUB for Due Diligence (LkSG)



KOMATSU

Unternehmen:

-  Bergbau
-  ca. 900 Mitarbeitende
-  23,9 Milliarden Euro Jahresumsatz (Komatsu global)

Produkte:

osapiens HUB for Due Diligence, osapiens HUB for EUDR, osapiens HUB for CBAM

Ergebnisse:



Optimierung der Lieferkettenüberwachung.
Erhöhte Transparenz in der Lieferkette.



Echtzeit-Compliance-Berichte





„Bei Komatsu Germany Mining spielt **Nachhaltigkeit** eine sehr große Rolle.“

YVONNE LÖFFLER-DAS
EXPERTIN FÜR IMPORTKONTROLLE BEI KGM

Über Komatsu

Die Komatsu Germany GmbH – Mining Division ist Teil des weltweit agierenden Unternehmens Komatsu. Komatsu ist ein marktführender Hersteller von Ausrüstung, Technologien und Dienstleistungen für Bauwesen, Logistik, Bergbau, Forstwirtschaft und Industrie. Seit mehr als einem Jahrhundert sorgt Komatsu für Wertschöpfung durch Produktion und innovative Technologien, um eine nachhaltige Zukunft zu ermöglichen, in der Menschen, Unternehmen und unser Planet gemeinsam wachsen. Unternehmen greifen weltweit auf Ausrüstung und Dienstleistungen von Komatsu zurück, um moderne Infrastruktur voranzubringen, wichtige Bodenschätze abzubauen, Wälder zu bewirtschaften und Technologien sowie Produkte zu entwickeln. Das globale Dienstleistungs- und Händlernetzwerk von Komatsu unterstützt die Arbeit der Kunden mit Daten und Technologien für gesteigerte Sicherheit, Produktivität und Leistung.





Herausforderungen bei der Einhaltung des LkSG

„Bei Komatsu Germany Mining spielt Nachhaltigkeit eine sehr große Rolle“, sagt Yvonne Löffler-Das, Expertin für Importkontrolle bei KGM. Diese Philosophie ist nicht nur ein zentraler Bestandteil der Unternehmensstrategie, sondern auch eine treibende Kraft bei der Bewältigung der Herausforderungen, die mit der Umsetzung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) verbunden sind. Als global agierendes Unternehmen mit einer komplexen, weit verzweigten Lieferkette muss Komatsu sicherstellen, dass menschenrechtliche und umweltbezogene Standards in allen Bereichen der Produktion und Beschaffung eingehalten werden. Dies umfasst die gesamte Wertschöpfungskette, beginnend bei der Rohstoffbeschaffung bis hin zur Endproduktion. Um diese Anforderungen zu erfüllen, ist eine präzise und umfassende Due-Diligence-Prüfung erforderlich, die Risiken sowohl in

”

„Es ist wichtig für uns, dass wir alles, was wir automatisieren auch wirklich automatisieren. **Deswegen nutzen wir alle technischen Möglichkeiten, die wir nutzen können.**“

YVONNE LÖFFLER-DAS
EXPERTIN FÜR IMPORTKONTROLLE
BEI KGM

Bezug auf Arbeitsbedingungen als auch auf Umwelt- und Sozialstandards berücksichtigt. Die manuelle Erfassung und Verarbeitung von Daten ist mit hohem Aufwand verbunden, da sie sowohl zeitaufwändig als auch fehleranfällig ist. Darüber hinaus wird es bei einer global-vernetzten Lieferkette zunehmend schwieriger, vollständige Transparenz zu gewährleisten, da die Lieferanten und deren Zulieferer über verschiedene geographische und rechtliche Grenzen hinweg operieren. Um den Anforderungen des LkSG gerecht zu werden, muss Komatsu sicherstellen, dass alle Lieferanten regelmäßig überprüft und potenzielle Risiken frühzeitig identifiziert und adressiert werden. Dies erfordert eine kontinuierliche und systematische Überwachung der gesamten Wertschöpfungskette. Die Regulierung erfordert zudem detaillierte Berichte und Nachweise, die eine lückenlose Dokumentation der Due-Diligence-Prozesse garantieren – eine Aufgabe, die ohne den Einsatz einer speziell dafür entwickelten Lösung kaum zu bewältigen ist.

”

„Die Implementierung und Integration von osapiens in unsere Systeme hat reibungslos funktioniert.“

YVONNE LÖFFLER-DAS
EXPERTIN FÜR IMPORTKONTROLLE
BEI KGM



Software-Lösung zur Effizienzsteigerung: osapiens HUB for Due Diligence (LkSG)

Komatsu Germany Mining hat sich für die Implementierung des osapiens HUB for Due Diligence (LkSG) entschieden, um ihre Compliance-Prozesse zu automatisieren und damit zu vereinfachen. Die Lösung von osapiens unterstützt Komatsu bei der Einhaltung des LkSG, indem sie wesentliche Prozesse wie Risikobewertungen und die Due-Diligence-Prüfung von Lieferanten abbildet. Yvonne Löffler-Das betont die Bedeutung der Automatisierung: „Es ist wichtig für uns, dass wir alles, was wir automatisieren auch wirklich automatisieren. Deswegen nutzen wir alle technischen Möglichkeiten, die wir nutzen können.“ Mit der Due Diligence Lösung von osapiens können menschenrechtliche Risiken in globalen Lieferketten effektiv verfolgt werden. Das legt die Grundlage für Strategien zur Bewältigung einzelner Risikofaktoren. Durch den Einsatz des osapiens HUB kann Komatsu Daten von Lieferanten automatisch auswerten, poten-

zielle Risiken identifizieren und die erforderlichen Berichte für die LkSG-Compliance erstellen. Die KI-gestützte Lösung reduziert den manuellen Aufwand für die Compliance-Berichterstattung, spart wertvolle Zeit und gewährleistet eine höhere Genauigkeit. Durch die Automatisierung dieser Prozesse minimiert Komatsu das Fehlerrisiko und stellt sicher, dass die Einhaltung des LkSG ohne Verzögerungen erreicht wird. Zur technischen Implementierung hebt Löffler-Das hervor: „Die Implementierung und Integration von osapiens in unsere Systeme hat reibungslos funktioniert.“

Der osapiens HUB for Due Diligence (LkSG) bildet nur einen kleinen Bereich der gesamten osapiens HUB-Plattform mit vielen weiteren Lösungen ab. Der Plattformansatz von osapiens bietet die Möglichkeit Synergien zwischen verschiedenen Regulierungen einfach und effizient zu nutzen. Komatsu hat beispielsweise auch den osapiens HUB for EUDR und den osapiens HUB for CBAM in ihr Unternehmen implementiert.



Haben Sie Fragen?

Kontaktieren Sie uns
für weitere Informationen.

Mehr erfahren



osapiens unterstützt global agierende Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen dabei, Nachhaltigkeit im Unternehmen zu etablieren und sich zukunftsicher zu positionieren. Dazu entwickelt osapiens ganzheitliche Software-as-a-Service-Lösungen, um Transparenz und nachhaltiges Wachstum entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu schaffen, gesetzliche ESG-Anforderungen zu erfüllen und manuelle Prozesse zu automatisieren. Ziel von osapiens ist es, Unternehmen nicht nur wirtschaftlich zu stärken, sondern auch eine menschenrechtlich und ökologisch nachhaltige und verantwortungsvolle Unternehmensführung zum globalen Standard zu machen.

Mit seiner cloubasierten Technologieplattform, dem „osapiens HUB“, setzt osapiens innovative Technologien wie künstliche Intelligenz ein, um Unternehmen bei der lückenlosen Umsetzung und automatisierten Einhaltung internationaler und nationaler ESG-Gesetze und -Richtlinien wie CSRD, EUDR oder CSDDD zu unterstützen. Dies ermöglicht eine verantwortungsvolle Nachhaltigkeitsberichterstattung. Dabei wird der osapiens HUB kontinuierlich weiterentwickelt und um neue Lösungen für sich entwickelnde ESG-Regulierungen sowie Lösungen für mehr Transparenz oder Effizienzsteigerung erweitert.

osapiens wurde 2018 in Deutschland gegründet und arbeitet heute für mehr als 1.700 Kunden weltweit. Am Hauptsitz in Mannheim sowie an den Standorten Berlin, Köln, München, Madrid, Paris, Amsterdam, London und Maine (USA) beschäftigt osapiens derzeit über 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 60 Nationen. osapiens wurde 2022 mit dem Deutschen Gründerpreis in der Kategorie „Aufsteiger“ ausgezeichnet.

the ESG platform to **make an impact**



1700 + Kunden

60 + Länder

350 + Mitarbeiter

60 + Nationalitäten

Kontakt

Julius-Hatry-Straße 1
68163 Mannheim

info@osapiens.com
+49 (0) 621 15020690
www.osapiens.com

Besuchen Sie uns auf LinkedIn 